

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Verkehrsausschuss	10.03.2009	

Anfrage der FDP-Fraktion, AN 0015/2009 gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates

hier: Fahrzeuge der Stadt und der städtischen Unternehmen ausgestattet mit der grünen Umweltzonenplakette

Mit eingangs näher bezeichneter Anfrage stellt die FDP-Fraktion fest, dass Köln zu einer der ersten Städte in Deutschland gehört, die u.a. für ihre Innenstadt eine komplette Umweltzone eingerichtet hat. Diesbezüglich müsse die Stadt und ihre städtischen Unternehmen eine Vorbildfunktion bei der Anschaffung umweltfreundlicher Fahrzeuge übernehmen. In diesem Zusammenhang hat die FDP-Fraktion folgende Fragen an die Verwaltung:

1. Inwieweit befinden sich im städtischen Fuhrpark oder im Fuhrpark städtischer Unternehmen noch Fahrzeuge, die in der Innenstadt fahren, aber keine Berechtigung für die grüne Umweltzonenplakette besitzen?
2. Wie sehen die Investitionspläne der Stadt und städtischen Unternehmen aus, um möglichst schnell nur noch Fahrzeuge mit grüner Plakette zu betreiben.

Da innerhalb der Dezernate der Einsatz städtischer Fahrzeuge und die in diesem Zusammenhang stehenden Investitionsentscheidungen und Planungen eigenverantwortlich erfolgen, ist für eine zentrale Beantwortung der Fragen die Einbindung der Dezernate erforderlich. Aus diesem Grunde wurden die Dezernate bereits zur Mithilfe aufgefordert.

Damit auch für die stadtnahen Unternehmen eine Aussage getroffen werden kann, wurde bei der Beteiligungsverwaltung um Unterstützung nachgesucht und gebeten, aufgrund der dort vorhandenen Kontakte zu den stadtnahen Unternehmen, Angaben zu den jeweiligen Fuhrparkbeständen und die in diesem Zusammenhang stehenden Investitionsentscheidungen einzuholen.

Die Ermittlung und Zusammenstellung der Ergebnisse wird voraussichtlich einige Zeit in Anspruch nehmen, so dass eine Beantwortung der Anfrage erst in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 21.04.09 erfolgen wird.